

# PROSPECT.

## Mark 1000 200 Actionen in Appoints von je 600 Mark

der

# Deutschen Thonröhren- u. Chamotte-Fabrik.

**Die Aktiengesellschaft unter der Firma Deutsche Thonröhren- und Chamotte-Fabrik wurde im Jahre 1874 errichtet.**

**Das Geschäftsjahr** der Gesellschaft ist das Kalenderjahr.

**Das Aktienkapital** betrug bis 1884 Mark 825 000.—; im letzten genannten Jahr wurde es hauptsächlich zur Beschaffung der nötigen Mittel für eine neu eingerichtete Branche auf Mark 1 000 200.— erhöht.

Sitz der Gesellschaft in Berlin. Zweigniederlassung in Münsterberg, woselbst sich auch die Fabrikatelliements und der Grundbesitz befinden.

**Zweck des Unternehmens** ist (§. 3 des Statuts):

„Der Erwerb, die Erweiterung und Durchführung der zu Münsterberg in Schlesien befindlichen Thonröhren- und Chamotte-Fabrik des Herrn **Carl Adolph Brandt**, die Betreibung der Fabrikation von Porzellan- und Thonwaren, die Ausbeutung und Nutzbarmachung der Grundstücke, sowie überhaupt der Betrieb von Fabrikations- und kaufmännischen Geschäften aller Art.“

Die Dauer der Gesellschaft ist nicht beschränkt.

Innerhalb der ersten sechs Monate des Kalenderjahres findet in Berlin oder in Münsterberg in Schlesien die ordentliche Generalversammlung der Gesellschaft statt. Über die von derselben festzustellende Vertheilung des Kleingewinnes sind im §. 34 des Statuts, wie dieser Paragraph von der am 17. Juli 1888 stattgehabten Generalversammlung beschlossen wurde, folgende Bestimmungen getroffen:

- a) 5 Proc. werden dem Reservefonds überwiesen;
- b) sodann erhalten die Actionnaire bis zu 4 Proc. Dividende;
- c) von dem etwaigen Ueberschuss bezieht der Aufsichtsrath eine Tantieme von 10 Proc.; die Direction und die Beamten die ihnen vertragsgemäß zugesicherten Tantiemen;
- d) der Rest wird als Superdividende unter die Actionnaire vertheilt, sofern die Generalversammlung nicht anders darüber beschließt.

Die Ueberweisungen an den Reservefonds, welcher zur Deckung eines aus der Bilanz sich ergebenden Verlustes dient, hören auf, sobald und so oft er die Höhe von 10 Proc. des Aktienkapitals erreicht hat. — **Eine außerordentliche Dotirung steht dem Reservefonds dadurch bevor, daß die Emittenten der Actionen, die Bankhäuser Arons & Walter in Berlin und Gebr. Arnhold in Dresden sich verpflichten müssten, vorle 20 Proc. vom Nominalbetrage desjenigen Theiles der Actionen, die durch die Emittenten etwa bezogen werden, unentgeltlich dem Reservefonds zu zuführen.**

Die Auszahlung der Dividende erfolgt außer bei der Caisse der Gesellschaft auch bei den Bankhäusern Arons & Walter in Berlin und Gebr. Arnhold in Dresden.

Der Aufsichtsrath bestand bisher aus den Herren **A. Munekel**, Rechtsanwalt, Berlin, Vorvorsitzender; **R. Stiller**, Fabrikbesitzer, Breslau, Stellvertreter; **J. Kolbe**, Kaufmann, Breslau; **H. v. Mitzlaff**, Ingenieur, Potsdam; **G. Scheibler**, Kaufmann, Berlin-Bestend. In der Generalversammlung vom 17. Juli 1888 wurden die Herren **G. Arnhold**, Banquier (Gebr. Arnhold), Dresden; **A. Aschkinass**, Berlin; **J. Grabowsky**, Berlin; **E. Sauer**, Banquier (Arons & Walter) Berlin, hinzugewählt.

Den Vorstand bildet seit Begründung der Gesellschaft Herr **Carl Adolph Brandt**.

### Bilanz-Conto.

Debet.	A	A	A	A
Hausrat- und Gebäude-Konto:				
1. Grund und Boden } in Münsterberg am 31./12. 1888	100000	50		
Wiederholte 1887	989645	50		
	110000	70		
	1138295	88		
	11260	—		
Grundstück: Danzig, Hochkrieg 28	145288	34		
Thonindustrie-Maschinen-Utensilien- und Werkzeug-Konto	50172	98		
Thonindustrie-Maschinen-Utensilien- und Werkzeug-Konto	1914	80		
Werkzeuge-Konto	6574	62		
Wirtschafts- und Sachwert-Inventar-Konto	23750	—		
Gießerei-Konto	350000	64		
Umlauf-Konto: von und behalte hohe Umläufe	824	27		
Efferten-Konto	25408	55		
Rechn.-Konto	15570	48		
Guth-Konto	16910	46		
Konto-Guth-Konto: Saldo der Rechnungen	210106	74		
	1998870	16		

Credit.	A	A	A	A
Netto-Kapital-Konto	1000000	—		
Wert-Handels-Konto	450000	—		
Guth-Konto: Wegen noch nicht präsentierter Contoir	12217	50		
Recept-Konto	85002	10		
Guth-Konto: Arbeitser-Guth	1111	47		
Guth-Kontor-Konto: Saldo der Gießerei	268979	38		
Rechnungs-Konto	4371	63		
Gewinn- und Bruch-Konto: Gewinn-Saldo Mk. 174187.25 wie folgt nach Vertheilung beschlossen:	34545	80		
a. Rücksichtungen	9684	67		
1/2% auf Grund und Boden	9436	14		
1/2% auf Gebäude	7264	42		
1/2% auf Thonindustrie-Maschinen-Utensilien und Werkzeug	5017	29		
10% auf Rohstoffe	191	48		
10% auf Gießerei-Konto	2375	—		
10% auf Wirtschafts- und Sachwert-Inventar	557	40		
b. außerordentliche Rücksichtungen	15051	89		
Jenseit 30% auf Gießerei-Konto	9500	—		
40% auf Gießerei-Konto	3623	11		
60% auf Wirtschafts- und Sachwert-Inventar	1722	32		
c. Rücksichtungen auf Notabteilung bis zur Höhe von 1 Mrd.	29897	32		
d. Rücksicht auf Aufsichtsrath	5487	20		
e. Tantieme an die Direction	6424	89		
f. 8% Dividende	3212	45		
g. Bertrag auf neue Bildung	1500	—		
	80016	59		
	18103	59		
	174187	25		
	1998870	16		

### Gewinn- und Verlust-Conto.

Debet.	A	A
Hausrat-Konto	174217	58
Bearbeitungsmaterialien-Konto	70486	67
Reicht-Konto	16497	29
Reparaturen-Konto	16367	61
Gießerei-Betriebs-Konto	11703	57
Gießerei-Betriebs-Konto	8542	91
Verlust-Notabteil.-Konto	50171	63
Zisterne-Konto	25380	57
Zlossindustrie-Rohstoffmaterial-Konto	1439	10
Polyacrylate-Materialien-Konto	109789	35
Priortät-Bearbeitung-Guth-Konto	22500	—
Gewinn-Saldo	174187	25
	681002	89
Credit.		
Per Bertrag von 1886	1908	96
Thonindustrie-Aufschluss-Konto	510756	34
Gießerei-Bearbeitungs-Konto	102969	33
Zlossindustrie-Bearbeitungs-Konto	1409	96
	681002	89